

## TOLLE STIMMUNG BEIM WINTERBALL DER STADTSCHÜTZEN

# Manfred Neumann zum zweiten Mal »Schütze des Jahres«

(Kem) »Lieber Manni, es ist mir eine Ehre, dir zum zweiten Mal den Titel »Schütze des Jahres« verleihen zu können«, würdigte Oberst Detlef Klott im Rahmen des Winterballs des Schützenvereins zu Rheda im Reethus Manfred Neumann. Unter dem stehenden Beifall der Festgäste wies der Laudator bei der Überreichung des Ehrenpokals an das verdiente Mitglied darauf hin, dass er der erste Schütze sei, der diese Auszeichnung zweimal erhält. 2002 wurde Neumann erstmals für seine Verdienste ausgezeichnet. »Du bist einer der Vorbilder in unserer Schützengemeinschaft«, würdigte Klott den »Schützen des Jahres 2017« für dessen langjährige Verdienste. Die Stadtschützen verbinden mit der Auszeichnung zugleich ihren Dank für seinen

nimmermüden ehrenamtlichen Einsatz, seine Leistungen und seine Treue zu der Schützengemeinschaft.

Der Geehrte fand Anerkennung als Kompaniechef und Gruppenführer der Gruppe »74er Jung Gaukenbrink« sowie als stets zuverlässiger Schießstandwart, Hausmeister und als »Lotto-Beauftragter«. Der Vater von zwei erwachsenen Kindern erhält Unterstützung von seiner Frau Helga, wenn Hilfe benötigt wird. Gemeinsam gehörte er mit ihr einer Throngesellschaft an und er war auch als Thronoffizier im Einsatz.

Der heutige Hauptmann trat vor 43 Jahren als 16-jähriger dem Schützenverein bei. Seit 1986 gehört er der Schießsportgruppe an. Er zählte zu ihren Gründungsmitgliedern.



(V. l.) Alexander Himmelspach (2. Vors.), Helga Neumann, Vizebürgermeister Norbert Flaskamp, Manfred Neumann (Schütze des Jahres 2017), Königin Kerstin Schmidt, König Frank Arzu, Oberst Detlef Klott

Zu den ersten Gratulanten gehörte das Königspaar Frank Arzu und Kerstin Schmidt sowie der zweite Vorsitzende Alexander Himmelspach. Beeindruckt von den Leistungen des Geehrten zeigte sich auch Vizebürgermeister Norbert Flaskamp. Er bezog in seinen Dank alle Ehrenamtlichen des Vereins ein. Der sehr gut besuchte Winterball der Stadtschützen

mit Pfefferpotthastessen sei ein gelungenes Beispiel für den Erfolg ihres Engagements. »Gutes Essen, gute Stimmung, gute Musik und eine gut gefüllte Tanzfläche«, mit diesen Worten kennzeichnete er die Attribute dieser beliebten Traditionsveranstaltung. An den offiziellen Teil des Festes schloss sich zu den Klängen der Band »Graffiti« Tanz bis in die Nacht hinein an.

**Lassen Sie das lieber  
den Profi machen...**

**Wer bis zum 31.03.2018 seine Malerarbeiten  
bei uns bucht, profitiert in 2018 von unseren  
Jubiläums-Rabatten.**